

Sachbearbeiter	Karst
Datum	30.11.2020

## **SITZUNGSVORLAGE NR. 11/2020 – 9Ö**

<b>Gremium</b>	<b>zur</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Ergebnis</b>
Gemeinderat	Beratung und Beschlussfassung	09.12.2020	öffentlich	

Betreff:

### **TOP 9Ö**

**Bildung eines Umlegungsausschusses gemäß § 3 Abs. 1 der Verordnung der Landesregierung und des Wirtschaftsministeriums zur Durchführung des Baugesetzbuchs (Durchführungsverordnung zum Baugesetzbuch – BauGB-DVO) in der derzeit gültigen Fassung**

**Beratung und Beschlussfassung**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt für die Durchführung einer Umlegung im Plangebiet des Bebauungsplanes „Hölderlinstraße/Weberstraße“ einen Umlegungsausschuss zu bilden.

Der Umlegungsausschuss hat die der Umlegungsstelle zustehenden Befugnisse mit Ausnahme der Anordnung der Umlegung nach § 46 Abs. 1 BauGB.

Der Gemeinderat bestimmt, dass der Umlegungsausschuss auch vereinfachte Umlegungsverfahren nach den §§ 80 bis 84 BauGB selbständig durchführt.

Vorsitzender des Umlegungsausschusses ist der Bürgermeister Thomas Karst.

Mit seiner Vertretung beauftragt wird 1. Bürgermeisterstellvertreter Hanspeter Karst.

Zu den weiteren Mitgliedern des Umlegungsausschusses bzw. deren Stellvertreter bestellt der Gemeinderat:

Ordentliches Mitglied	Stellvertretendes Mitglied

Als beratende Sachverständige werden bestellt:

- a. als Bausachverständiger Dipl.-Ing. Dieter Reininghaus
- b. als örtlich zugelassener Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur Dipl.-Ing. Ulrich Stieler
- c. als Bewertungssachverständiger Dipl.-Ing. Frank Diefenbach, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

#### **Sachverhalt:**

Gemäß § 46 Abs.2 BauGB und § 3 BauGB-DVO ist für die Durchführung einer Umlegung ein Umlegungsausschuss zu bilden. Der Umlegungsausschuss ist ein beschließender Ausschuss nach § 39 Abs. 1 der Gemeindeordnung. Gemäß § 40 Abs. 1 der Gemeindeordnung besteht der Ausschuss aus dem Vorsitzenden und mindestens 4 Mitgliedern bzw. deren Stellvertreter. Der Vorsitzende ist der Bürgermeister (§ 40 Abs. 3 Gemeindeordnung). Die Mitglieder bzw. deren Stellvertreter bestellt der Gemeinderat aus seiner Mitte.

Nach § 5 BauGB-DOV ist in den Umlegungsausschuss als Sachverständiger zur Mitwirkung mit beratender Stimme (beratender Sachverständiger) mindestens ein Bausachverständiger, ein Vermessungsbeamter der örtlichen Vermessungsbehörde oder ein örtlich zugelassener Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur zu bestellen.

Bei Bedarf können gemäß § 5 Abs. 2 BauGB-DVO weitere Sachverständige bestellt werden.

Die vorhandene Grundstücks- und Eigentumsverhältnisse im Bereich des Bebauungsplanes „Hölderlinstraße/Weberstraße“ lassen eine ordnungsgemäße Erschließung und Bebauung ohne vorherige Bodenordnung (Umlegung) nicht zu.

Die erforderliche Bodenordnung zur Verwirklichung des Bebauungsplanes „Hölderlinstraße/Weberstraße“ wird als vereinfachte Umlegung nach den §§ 80 bis 84 Baugesetzbuch durchgeführt. Somit ist eine Anordnung des Umlegungsverfahrens nach § 46 Abs. 1 BauGB nicht erforderlich. Die Durchführung der vereinfachten Umlegung verkürzt den Verfahrensablauf erheblich.